Begehung „Rund um die Neubaugasse“

Montag, 02. Juni 2008, 17:00 bis 18:30 Uhr

Bei diesem – von der *agenda wien sieben*-Projektgruppe "Barrierefrei - Neubau ohne Hindernisse" initiierte – Rundgang wurden Gehwege, Übergänge, Ampeln, Zugänge in Geschäfte & Lokale etc. in der Neubaugasse unter die Lupe genommen und auf Barrierefreiheit "gecheckt". Vorhandene Barrieren sowie Vorschläge zur Qualitätsverbesserung wurden gesammelt und dokumentiert.

TeilnehmerInnen:

Wolfgang Kremser, Verkehrsgremium der Sehbehinderten- und Blindenorganisationen der Ostregion, E-Mail: wolfgang.kremser@gmx.at

Thomas Götz, Wiener Einkaufsstraßen / WKW
E-Mail: goetz@wifiwien.at

Peter Nowak, WKW-Umweltreferat
E-Mail:peter.nowak@wkw.at

Elena Missethon, GründerInnenzentrum für Menschen mit Handicap
E-Mail: elena.missethon@gmx.at

Thomas Blimlinger, Bezirksvorsteher Neubau
E-Mail: blimlinger@bv7.at

Ulli Weber (Dokumentation) & Ulrich Aschenbrenner (Fotos), agenda wien sieben
E-Mail: office@agenda-wien-sieben.at

Bildbeschreibung	**Foto**
Bild 1 Neubaugasse 39 Halteverbotsschild und Blumenstock verengen den Gehsteig.	
Bild 2 Neubaugasse / Westbahnstaße Bereich der Haltestelle 13A ist sehr eng. Die Haltestellentafel ist ungünstig mitten am Gehweg aufgestellt. Das Tafel mit der Fahrplanauskunft ist parallel zum Gehweg in Gesichtshöhe am Steher befestigt und birgt daher Verletzungsgefahr.	

Bild 3 Neubaugasse / Westbahnstaße Haltestelle 13A: Nur 72 cm Durchgangsbreite von der Hausmauer zur Haltestellentafel.	
Bild 4 Neubaugasse / Westbahnstaße Haltestelle 13A: Besserer Standort der Haltestellentafel an der Hausmauer nahe des Mülleimers.	

Bild 5 Neubaugasse 45 Baustelle: innerhalb des Baugerüstes machen Warenausräumungen den Gehweg noch enger.	
Bild 6 Neubaugasse 45 Baustelle: Dieses Baugerüst entspricht nicht der ÖNORM V 2104, Baustellen- und Gefahrenbereichsabsicherungen, weil das Hindernis in den unteren 30 cm nicht ertastbar ist.	
Bild 7 Neubaugasse 57 Die Stühle in den Schanigärten machen sich „selbstständig“ und bedeuten eine gefährliche Barriere für für blinde und gehbehinderte Menschen.	

Bild 8 Neubaugasse 59 Warenausräumungen vor Geschäften: Herr Kremser regt an, für den Blindenstock ertastbare Sockel unter den Hindernisssen anzubringen. Ausräumungen sollten auf 15 bis 20 cm hohen Boxen aufgestellt werden, damit ein für Blinde tastbarer Rand entsteht.	
Bild 9 Haltestelle 13A Neubaugasse / Burggasse Gehsteig vor der Haltestelle ist sehr eng. Das mit Werbetafel behangene Verkehrsschild stellt eine weitere Barriere dar.	
Bild 10 Haltestelle 13A Neubaugasse / Burggasse Gewünscht wurde eine akustische Ampel zur Überquerung der Neubaugasse im Haltestellenbereich.	

Bild 11

Das linke Bild zeigt nicht ausreichend gekennzeichnete Poller in der Neubaugasse 72.

Die Poller in der Neubaugasse / Ecke Lindengasse sind ausreichend gekennzeichnet (Bild rechts).

Bild 12

Vor Billa in der Neubaugasse 56

Dreieckständer oder A-Ständer auf dem Gehweg sind in Wien verboten. In Verbindung mit den Transportbehältern des Supermarktes wird der Spaziergang zum Hindernislauf.

Bild 13

Halteverbotsschild Neubaugasse 54/52

Der Sockel des Halteverbotsschildes ist nicht gut tastbar und kann für blinde und sehschwache Menschen ein Risiko darstellen.

Bild 14 Halteverbotsschild Neubaugasse 54/52 Die Verletzungsgefahr durch die scharfen Kanten des Halteverbotsschildes ist für blinde und sehschwache Menschen aber auch Kinder sehr hoch. Entweder Absicherung der Verkehrschilder gegen Verletzungsgefahr (Schutzleisten) oder notwendige Mindesthöhe von 2,20m erforderlich.	
Bild 15 Baustelle Neubaugasse 50-48 Die Verengung des Gehweges ist durch das Baugerüst gegeben. Dreieckständer quer zum Gehweg machen das ungehinderte Gehen unmöglich.	
Bild 16 Baustelle Neubaugasse 50-48 Dieses Baugerüst entspricht der Ö-Norm V2104, weil das Hindernis in den unteren 30 cm ertastbar ist.	

Bild 17 Neubaugasse 40a Fahrräder werden oft an Verkehrschildern befestigt. Wenn sie dann quer über den Gehweg stehen oder liegen, werden diese oft schwer überwindbare Hindernisse. Stolpergefahr!! Mehr offizielle Fahrradabstell-plätze würde diese Probleme verringern. Strengere Kontrollen und Beseitigung der Hindernisse wären erforderlich.	
Bild 18 Postkasten Neubaugasse 40a Trotz korrekter Blindenstock-technik ist der Briefkasten nicht ertastbar, da dieser 30 cm über Grund hängt. Ein "reinrennen" kann die Folge sein. Für so dauerhafte Barrieren wären Sockel oder Rahmen mindestens in gleicher Größe wie das Hindernis am Boden als Tasthindernis für den Langstock erforderlich.	
Bild 19 Warenausräumung Neubaugasse 26 Vor dem Geschäft steht ein Stehtisch mit Honiggläser. Das Umstoßen des Tisches könnte fatale Folgen haben.	

Vielen Dank fürs Mitmachen!